



FUCHS PETROLUB AKTIENGESELLSCHAFT
Mannheim

- ISIN DE 000 579 040 6 (Stammaktien)-
- Wertpapier-Kenn-Nummer 579 040 (Stammaktien)-
- ISIN DE 000 579 043 0 (Vorzugsaktien)-
- Wertpapier-Kenn-Nummer 579 043 (Vorzugsaktien)-

BEZUGSANGEBOT

Der Vorstand der Gesellschaft hat am 24. November 2003 mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom 25. November 2003 beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von zur Zeit € 64.478.430,00, das eingeteilt ist in 3.649.263 Stück Stammaktien und 3.515.007 Stück Vorzugsaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je € 9,00, um einen Betrag von bis zu € 4.960.107,00 gegen Bareinlagen auf bis zu € 69.438.537,00 zu erhöhen. Ausgegeben werden sollen bis zu 280.737 Stück neue Stammaktien und bis zu 270.386 Stück neue Vorzugsaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je € 9,00 zum geringsten Ausgabebetrag von € 9,00 je Aktie.

Die neuen Aktien sind ab dem 1. Januar 2003 gewinnberechtigt.

Die Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt wie Aktionäre oder Erwerber von Bezugsrechten wirksam Bezugsrechte ausgeübt haben. Spitzenbeträge werden vom Bezugsrecht ausgeschlossen. Die Konsortialbanken behalten sich das Recht vor, etwaige aufgrund des Bezugsangebots nicht bezogene neue Aktien zu verwerten und den eventuellen Mehrerlös an die Gesellschaft abzuführen.

Die Kapitalerhöhung soll am 12. Dezember 2003 in das Handelsregister beim Amtsgericht Mannheim eingetragen werden.

Die neuen Aktien sollen von der WestLB AG und der Baden-Württembergische Bank AG mit der Maßgabe übernommen werden, diese den Aktionären im Wege des mittelbaren Bezugsrechts anzubieten.

Den Aktionären werden jeweils Aktien im Wege des mittelbaren Bezugsrechts im Verhältnis 13 : 1 zum Bezugspreis durch die WestLB AG und die Baden-Württembergische Bank AG angeboten. Die Inhaber der Stammaktien sind berechtigt, auf 13 alte Stammaktien der FUCHS PETROLUB AKTIENGESELLSCHAFT eine neue Stammaktie zu beziehen. Die Inhaber der Vorzugsaktien sind berechtigt, auf 13 alte Vorzugsaktien der FUCHS PETROLUB AKTIENGESELLSCHAFT eine neue Vorzugsaktie zu beziehen.

Die FUCHS PETROLUB AKTIENGESELLSCHAFT fordert ihre Aktionäre auf, ihr Bezugsrecht (ISIN DE 000 816 413 8/ WKN 816 413 (Stammaktien), ISIN DE 000 816 414 6/ WKN 816 414 (Vorzugsaktien)) auf die neuen Aktien zur Vermeidung des Ausschlusses während der Bezugsfrist bei der WestLB AG oder der Baden-Württembergische Bank AG während der üblichen Schalterstunden in der Zeit vom

28. November bis 11. Dezember 2003 einschließlich

auszuüben.

Aktionäre in der Schweiz können ihre Bezugsrechte auf die neuen Stamm- und Vorzugsaktien bei ihrer Depotbank ausüben. Hauptbezugsstelle ist die WestLB AG.

Die Bezugsrechte werden nach dem Stand vom 27. November 2003, abends, über die Clearstream Banking AG den Depotbanken automatisch zugebucht.

Bezugspreis

Der Bezugspreis für die neuen Stammaktien beträgt € 40,00 je Aktie und für die neuen Vorzugsaktien € 34,00 je Aktie.

Der Bezugspreis ist bei Ausübung der Bezugsrechte, spätestens jedoch am 15. Dezember 2003 zuzüglich der üblichen Provision zu entrichten.

Bezugsrechtshandel

Die Bezugsrechte auf die neuen Aktien werden vom 28. November 2003 bis zum 9. Dezember 2003 einschließlich an der Börse Stuttgart und der Frankfurter Wertpapierbörse in der ISIN DE 000 816 413 8/ Wertpapier-Kenn-Nummer 816 413 (Bezugsrechte für die Stammaktien) und in der ISIN DE 000 816 414 6/ WKN 816 414 (Bezugsrechte für die Vorzugsak-

tien) gehandelt. An der SWX Swiss Exchange erfolgt kein Bezugsrechtshandel. Am 9. Dezember 2003, dem letzten Tag des Bezugsrechtshandels, werden sich die Depotbanken usancengemäß bemühen, diejenigen Bezugsrechte, für die keine Weisung vorliegt, für Rechnung des Depotinhabers bestens zu verkaufen. Die Bezugsstelle ist bereit, den börsenmäßigen An- und Verkauf von Bezugsrechten nach Möglichkeit zu vermitteln. Von Beginn der Bezugsfrist an, werden die Stamm- und Vorzugsaktien der Gesellschaft „ex Bezugsrecht“ notiert. Der Bezug von Bruchteilen von Aktien und der Handel mit Bruchteilen von Bezugsrechten ist ausgeschlossen.

Verbriefung der neuen FUCHS PETROLUB-Aktien

Die neuen Aktien sind jeweils in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt werden.

Provision

Für den Bezug der neuen Stamm- und Vorzugsaktien wird die bankübliche Provision berechnet.

Börsenhandel der neuen FUCHS PETROLUB-Aktien

Die Aufnahme der Notierung der neuen Stamm- und Vorzugsaktien im amtlichen Markt an der Börse Stuttgart und der Frankfurter Wertpapierbörse sowie im Hauptsegment der SWX Swiss Exchange, Zürich, ist ebenfalls für den 15. Dezember 2003 vorgesehen.

Platzierung von nicht bezogenen Aktien

Die Rudolf Fuchs GmbH & Co. KG hat gegenüber der WestLB AG erklärt, von ihren Bezugsrechten teilweise Gebrauch zu machen. Die von der Rudolf Fuchs GmbH & Co. KG nicht bezogenen neuen Aktien werden von der WestLB AG institutionellen Investoren im Rahmen einer Privatplatzierung angeboten.

Die Konsortialbanken behalten sich das Recht vor, etwaige nicht bezogene neue Stamm- und/oder Vorzugsaktien zu verwerten und den eventuellen Mehrerlös an die Gesellschaft abzuführen.

Stabilisierung

Im Zusammenhang mit dem Bezugsangebot darf die WestLB AG entsprechend der allgemeinen Marktpraxis Stabilisierungsmaßnahmen durchführen. Solche Stabilisierungsmaßnahmen können jederzeit wieder eingestellt werden.

Wichtige Hinweise

In Abhängigkeit von der allgemeinen Marktlage wird weiterhin erwogen, im Verlauf der Transaktion eine weitere, vom Vorstand der Gesellschaft zu beschließende, Kapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechts für die Stamm- und Vorzugsaktionäre durchzuführen. Es sollen bis zu 144.607 Stück neue Vorzugsaktien bei institutionellen Investoren platziert werden. Diese optionale Maßnahme von rund 2% des Grundkapitals würde den Ausgleich der Stückzahl ausgegebener Stamm- und Vorzugsaktien herstellen.

Die FUCHS PETROLUB AKTIENGESELLSCHAFT, die WestLB AG und die Baden-Württembergische Bank AG behalten sich das Recht vor, die Durchführung des Bezugsangebots unter bestimmten Umständen abbrechen. Zu den Umständen, unter denen dieser Fall eintreten kann, zählen beispielsweise Turbulenzen an den Kapitalmärkten oder höhere Gewalt.

Bei Abbruch des Bezugsangebots entfällt das Bezugsrecht. Eine Rückabwicklung von Bezugsrechtshandelsgeschäften durch die die Bezugsrechtsgeschäfte vermittelnde Stelle ist nicht vorgesehen. Solche Anleger, die Bezugsrechte über die Börse erworben haben, würden dementsprechend in diesem Fall einen Verlust erleiden.

Verkaufsbeschränkungen

Weder die Bezugsrechte zum Erwerb von Aktien der FUCHS PETROLUB AKTIENGESELLSCHAFT noch die Aktien der FUCHS PETROLUB AKTIENGESELLSCHAFT wurden oder werden unter dem Securities Act von 1933 der Vereinigten Staaten von Amerika registriert, und die Bezugsrechte werden nur außerhalb der Vereinigten Staaten an nicht US-amerikanische Personen in Anwendung von Regulation S des Securities Act („Regulation S“) angeboten. Die Bezugsrechte dürfen nur durch nicht US-Personen außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika ausgeübt werden. Dieses Dokument darf nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika verteilt werden.

Mannheim, den 27. November 2003

FUCHS PETROLUB AKTIENGESELLSCHAFT

Der Vorstand